



# DREHSCHIEBE

Aesch-Pfeffingen-Duggingen

## Neues Kapitel einer Erfolgsgeschichte

Die 13. Generalversammlung vom 9. April im Pfarreiheim war die letzte der abtretenden Präsidentin Luzia Kappeler. Sie darf stolz sein auf das, was sie zusammen mit ihrem Team in den 8 Jahren ihrer Tätigkeit erreicht hat. Was im 2006 vom Seniorenrat als Verein gegründet worden ist, hat sich in den letzten Jahren zu einer nicht mehr wegzudenkenden Institution entwickelt. Die Drehscheibe ist eine Plattform geworden, wo ohne grossen bürokratischen Aufwand Angebot und Nachfrage für praktische Hilfeleistungen im Alltag vermittelt werden. Im Gründungsjahr hatte der Verein rund 100 Mitglieder; heute sind es deren 850. Die Voraussetzungen für eine gesicherte Zukunft sind gegeben: bereits letztes Jahr haben die drei Gemeinden einer bescheidenen Mitfinanzierung der Drehscheibe zugestimmt, so dass eine Geschäftsstelle eingerichtet. Die statutarischen Traktanden inklusive positiver

Jahresrechnung wurden von den über 140 anwesenden Vereinsmitgliedern zügig behandelt und jeweils ohne Gegenstimmen genehmigt. Nach den angekündigten Rücktritten von Luzia Kappeler als Präsidentin und Esther Benz als Kassiererin standen Neuwahlen an. Armin Hauser als neuer Präsident und Hanspeter Fricker als Kassier wurden beide einstimmig gewählt.

Dann hiess es Abschied nehmen: Esther Benz durfte Dank und Applaus für die umsichtige und stets korrekte Führung der Buchhaltung entgegennehmen. Der scheidenden Präsidentin Luzia Kappeler wurde mit je einer Laudatio von Toni Bärlocher und Armin Hauser sowie einer ‚Standing Ovation‘ für ihren aufopfernden und unermüdlichen Einsatz während 8 Jahren herzlich gedankt.

März 2019 - Hansruedi Ritz